

Tucholsky, Kurt: Saxo-Borussen (1912)

1 Möchten Sie Saxo-Borusse sein?

2 Domela hat sie genau beschrieben:
3 was sie auf ihrer Kneipe trieben –
4 (rülps)
5 wie sie fechten, fressen und saufen,
6 sich niemals ein Kollegheft kaufen –
7 jeder ein hochfeudales Schwein . . .
8 Ein feiner Verein.

9 Möchten Sie Saxo-Borusse sein?

10 Ramsch . . . Manieren: frech und beflissen –
11 »werde zu Hause zu rühmen wissen!«
12 (rülps)
13 Füchsegetriez und Chargenspiel;
14 Ideal: der uralte Leutnantsstil . . .
15 »kein Bürgerlicher kommt hier zu uns rein –«
16 Ein feiner Verein.

17 Möchten Sie Saxo-Borusse sein?

18 Das ist gar nicht übel. Im Westen und Osten
19 gehören ihnen die Botschafterposten –
20 sie beherrschen Deutschland. Sie sind dran.
21 Sie intrigieren. Mann für Mann.
22 In Peking, in Rio und in Madrid:
23 immer läuft ein Korpsband mit.
24 Und mit diesem Korpsband zieht die Blase
25 ein ganzes Volk an seiner Nase.
26 Wir fressens aus. Sie brockens uns ein.
27 Wer möcht da nicht Saxo-Borusse sein –!